



**der messener turner**

**m etu**

**2/10**



MARIANNE & RUEDI MEISTER  
LEBENSMITTEL & MODE GMBH  
3254 MESSEN

TELEFON 031 / 765 52 30  
TELEFAX 031 / 765 59 66



Messen

Eichholzstrasse 21  
Telefon und Telefax 031 765 52 50

**Das stellt uf!**

**Soo feini Buttergipfeli am Morge früh - mmh!**

Ihr Partner  
rund ums Holz:



CH-3254 Messen  
Fon 031 765 55 17  
Fax 031 765 55 08  
info@graberholz.ch  
www.graberholz.ch

## Der Autobetrieb für



Vereinsausflüge

Postkurse

Hochzeitsfahrten

Gesellschaftsfahrten im  
In- und Ausland

Reisegarantie

Mietwagen bis 16 Plätze



3254 Messen, Telefon 031 765 5215

www.steiner-messen.ch

## 30. Jahrgang !?!

### Inhalt

jugi .....	3
turnverein .....	12
turnerfamilie.....	25
aufgefallen .....	27
männerriege .....	29
agenda .....	36

### Liebe Leserinnen und Leser,

wer die letzte Seite des «messener turner» jeweils genau studiert, hat schon in der Ausgabe 1/10 festgestellt, dass wir beim 30. Jahrgang angelangt sind. Dreissig Jahre – in der heute extrem schnelllebigen Zeit doch ein stolzes Alter. Wir wagen zu behaupten, dass von den heute aktuellen, weltumspannenden Medienkanälen wie Facebook oder Twitter in dreissig Jahren kaum noch jemand sprechen wird.

Nichts desto trotz müssen wir uns die Frage stellen, braucht es den «messener turner» in der heutigen Form überhaupt noch? Und wenn ja, wie lange noch? Mit diesen und ähnlichen Fragen setzen sich momentan auch die meisten Zeitungsverlage auseinander – für sie stehen aber vermutlich ökonomische Fragen im Zentrum der Überlegungen.

Wir machen uns eher Gedanken darüber, ob es noch zeitgemäss, ökologisch vertretbar und überhaupt von Interesse ist, ein gedrucktes Heft zu verteilen. Bei der heutigen Verbreitung der Internetanschlüsse könnten wir die Informationen auf diesem Kanal viel einfacher und günstiger publizieren.

Was denkt Ihr, liebe Leserinnen und Leser? Wir freuen uns über zahlreiche Rückmeldungen, Anregungen und Vorschläge!

Das Redaktionsteam



**3254 Messen**  
**Tel. 031 765 50 25**  
Montag und Dienstag ganzer  
Tag geschlossen.



**Sägerei**  
**Holzhandlung**  
**Holzwarenfabrikation**

---

**FRITZ ZANGGER**

Eichweg 3  
3254 Messen  
Telefon 031 765 54 60

---



**Architekturbüro**

**25 Jahre**  
**1982 - 2007**

---

**ISELI Architekten GmbH, Hauptstr. 3, 3254 Messen**

Heinz Iseli, Dipl. Architekt FH/STV

Natel 079 208 95 10

Tel. 031 765 55 21

[www.iseli-architekten.ch](http://www.iseli-architekten.ch)

Fax 031 765 57 60

[info@iseli-architekten.ch](mailto:info@iseli-architekten.ch)

---

Architektur, Planung, Bauberatung, Bauleitung, Schatzung, Verwaltung, Generalunternehmung



**Drogerie**  
**Papeterie**

Hauptstrasse 32

Telefon 031 / 765 54 70

Telefax 031 / 765 58 71

[h.lenz@bluewin.ch](mailto:h.lenz@bluewin.ch)

[www.drogerie-lenz.ch](http://www.drogerie-lenz.ch)

## Toll gekämpft...

Jugispieltag Recherswil, 6. Juni 2010

Das Highlight für die Jugi Messen war in diesem Jahr ganz klar der Jugispieltag des RTVSU in Recherswil. Die Riegen begannen schon Ende Winter mit dem Training der verschiedenen Disziplinen. Top vorbereitet und voller Motivation für diesen Anlass traf man sich schon am frühen Sonntagmorgen beim Schulhaus Bühl in Messen. Da der Spieltag aus unerklärlichen Gründen, im Vergleich zu den letzten Jahren, in den Monat Juni geschoben wurde und der Turnverein an diesem Wochenende am Seeländischen Turnfest in Müntschemier teilnahm, konnten leider nicht alle Leiter die Jugeler nach Recherswil begleiten.

Am Wettkampfort angekommen, konnten wir gleich die super eingerichteten Anlagen besichtigen. Pünktlich um 8.00 Uhr starteten wir mit neun Mannschaften in das Turnier. Insgesamt kämpften über 800 Jugendliche an diesem sonnigen und heissen Sommertag um die begehrten Podestplätze.



Die Kleinsten starteten in der Kategorie «Unterstufe» mit je einer Mädchen- und einer Knabenmannschaft. Zusätzlich gab es noch eine gemischte Gruppe, bestehend aus drei Mädchen und vier Knaben. Am Morgen duellierten sie sich beim Völkerball und am Nachmittag stand Alaskaball auf dem Programm. Die Mädchen erkämpften sich in beiden Spielen tapfer Punkt um Punkt. Am Ende

resultierte aber leider nur der undankbare vierte Rang. Die gemischte Gruppe hatte etwas weniger Glück und klassierte sich im Mittelfeld auf dem 9. Schlussrang. Besser lief es den Knaben, sie dominierten am Morgen im Völkerball und gaben am Nachmittag im Alaskaball ebenfalls keinen Punkt ab. Somit belegten sie am Ende den hervorragenden 1. Platz.



Bei der Mittelstufe startete die Jugimessen mit zwei Mädchen- und zwei Knabenmannschaften. Sie spielten Kastenball und Ball über die Schnur. Bei den Mädchen belegte Messen 1 den guten fünften Rang und Messen 2 musste sich nur von Hubersdorf

geschlagen geben und landete auf dem 2. Rang. Bei den Knaben lief es ähnlich ab. Messen 2 erkämpfte den guten sechsten Rang und Messen 1 schaffte es als dritte ebenfalls aufs Podest. Hätte das entscheidende Spiel gegen Hubersdorf nicht der parteiische Schiedsrichter aus Lommiswil gepfiffen, wäre durchaus ein Platz unter den ersten zwei möglich gewesen.

Die Ältesten der Kategorie «Oberstufe» massen sich im Volleyball und im Korbball. Messen war mit einer Mädchen- und einer Knabenmannschaft vertreten. Die Mädchen hatten wenig Glück, infolge einer kurzfristigen Absage und einem verletzungsbedingten Ausfall am Spieltag selber mussten ihnen noch zwei Mädchen aus der Mittelstufe aushelfen. Sie gaben sich trotzdem kämpferisch und erreichten den siebten Schlussrang. Die Knaben machten ihre Aufgaben sehr gut. Am Morgen blieben sie im Volleyball ungeschlagen und am Nachmittag gab es im Korbball nur eine Niederlage. Sie beendeten den Spieltag im 3. Schlussrang.



An der Rangverkündigung, welche pünktlich um 17.30 Uhr begann, konnten wir dann für insgesamt vier Podestplätze applaudieren. Schliesslich beendete ein kräftiges Gewitter direkt nach der Rangverkündigung den erfolgreichen Spieltag der Jugi Messen in Recherwil.

Ich gratuliere allen Kindern zu ihren Leistungen und bedanke mich bei den Leitern, welche sich am Spieltag für die Jugi Messen engagierten.

*Matthias Rätz*

## Resultate

Kat. A (Knaben Oberstufe)	3. Jugi Messen *
Kat. B (Knaben Mittelstufe)	3. Jugi Messen I * 6. Jugi Messen 2
Kat. C (Knaben Unterstufe)	1. Jugi Messen *
Kat. D (Mädchen Oberstufe)	7. Jugi Messen
Kat. E. (Mädchen Mittelstufe)	2. Jugi Messen 2 * 5. Jugi Messen I
Kat. F. (Mädchen Unterstufe)	4. Jugi Messen
Kat. I (Mixed Unterstufe)	9. Jugi Messen

\* Qualifiziert für den Kantonalfinal vom 12. September 2010 in Laupersdorf

## Wunderschöne Kulisse

Quer durch Solothurn, 10. September 2010

Bei wunderschönem Wetter starteten 92 Mannschaften zur 38. Ausgabe des Laufes «Quer durch Solothurn». Die rund 550 Teilnehmer massen sich in 6-er Teams beim Stafettenlauf durch die Altstadt von Solothurn.



Die Jugi Messen war mit vier Mannschaften vertreten. Da wir leider nicht für jede Kategorie genügend Anmeldungen hatten, mussten die verschiedenen Jahrgänge, sowie Mädchen

und Knaben zusammen starten. Unter diesen Umständen waren natürlich Spitzenresultate schwierig zu erreichen. Trotzdem gab jedes Einzelne vor den vielen Zuschauern und der wunderschönen Kulisse in Solothurn sein Bestes.

Dieser spezielle Staffellauf war sicher für alle Jugeler ein tolles Erlebnis und wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder mit möglichst vielen Mannschaften starten können.

*Matthias Rätz*

Kategorie G, Schüler B (Jahrgang 1999/2000)

4. Jugi Messen I

6. Jugi Messen 2

Kategorie F, Schülerinnen A (Jahrgang 1997/1998)

6. Jugi Messen

Kategorie E, Schüler A (Jahrgang 1997/1998)

5. Jugi Messen

## Über 100 Teams in Laupersdorf

Kantonalfinal Jugendspieltage, 12. September 2010

Zum Kantonalfinal Jugendspieltage des Solothurner Turnverbandes (SOTV) trafen sich am 12. September auf den Sportanlagen in Laupersdorf 106 Teams oder rund 800 Kinder und Jugendliche. Für den Kantonalfinal konnten sich die ersten drei Mannschaften pro Kategorie aus den Turnieren der vier Regionalturnverbände des SOTV qualifizieren. Die Jugi Messen hatte sich gleich mit fünf Mannschaften qualifiziert. Leider konnten wir wegen zu vielen Absagen in der Kategorie der ältesten Knaben nicht teilnehmen und reisten nur mit vier Mannschaften nach Laupersdorf.



Wir trafen uns schon am frühen Sonntagmorgen beim Schulhaus in Messen. Den Kindern war schon da anzumerken, dass sie diesen Anlass gestärkt und top motiviert in Angriff nehmen wollten. Bei einigen Leitern war dies noch nicht der Fall, verweilten doch diese am Vorabend an einer der weltbekanntesten Partys in

Unterramsern (weitere Details müssen wohl nicht erwähnt werden).

Bei der Ankunft in Laupersdorf hingen die letzten frühherbstlichen Nebelchwaden noch im Thal, doch die Sonne und der blaue Himmel versprachen einen schönen Tag.

Nach einem intensiven Aufwärmprogramm starteten die Mannschaften in ihren Kategorien mit jeweils 12 Mannschaften in das Turnier.

Die Mädchen und Knaben der Jugi I gingen in der Kategorie Unterstufe (bis 9-jährige) an den Start. Sie trugen ihren Wettkampf am Morgen mit »Alaskaball« aus und am Nachmittag war »Völkerball« angesagt. Die Mädchen erkämpften sich einen guten 6. Rang und die Knaben platzierten sich als Dritte auf dem Podest!



Bei der Mittelstufe (10 – 12-jährige) starteten wir ebenfalls mit einer Knaben- und einer Mädchenmannschaft. In dieser Kategorie wurde «Ball über die Schnur» und «Kastenball» gespielt. Die Mädchen erreichten den 8. Rang. Die Knaben hatten mehr Glück und konnten den Titel

als Vize-Kantonalmeister entgegen nehmen. Somit konnte die Jugi Messen mit zwei Podestplätzen mehr als zufrieden sein.

Trotz dem weiten Weg nach Laupersdorf wurden wir von vielen bekannten Zuschauern angefeuert. Ich möchte mich bei den Eltern bedanken, welche sich an diesem Sonntag Zeit nahmen und die Kinder der Jugi Messen in Laupersdorf unterstützten.

*Matthias Rätz*

## Mädchen Unterstufe

1. Jugi Winznau
2. Jugi Hubersdorf
3. Jugi Günsberg
- 6. Jugi Messen**

## Knaben Unterstufe

1. Jugi Büsserach
2. Jugi Winznau
- 3. Jugi Messen**

## Mädchen Mittelstufe

1. Jugi Hubersdorf
2. Jugi Erschwil
3. Jugi Nennigkofen
- 8. Jugi Messen**

## Knaben Mittelstufe

1. Jugi Hubersdorf
- 2. Jugi Messen**
3. Jugi Stüsslingen

## Resultate JUGI-OL Biezwil

25. September 2010

Kategorie B Knaben ca. 5 km (Jahrgang 1994-1996)

2. Jugi Messen Michael Jäggi  
Michel Gurtner  
Martin Iseli

Kategorie D Knaben ca. 2 km (Jahrgang 2000 und jünger)

8. Jugi Messen 2 Mario Hofer  
Benjamin Frey

9. Jugi Messen I David Andres  
Gabriel Frey  
Raphael Mollet

Kategorie G Mädchen ca. 3 km (Jahrgang 1997-1999)

14. Jugi Messen Lea Grossenbacher  
Svenja Hofer  
Brenda Mollet

Kategorie H Mädchen ca. 2 km (Jahrgang 2000 und jünger)

8. Jugi Messen 2 Fabienne Mollet  
Fabia Menth  
Cristina Locher

16. Jugi Messen I Rabea Heinzmann  
Stefanie Schluep  
Julia Andres

[www.turnen-messen.ch](http://www.turnen-messen.ch)





## «sto bene»

Massagepraxis

Sonja Kocher

Dipl. Masseurin

Hagacker 97  
4588 Unterramsern

Tel. 079 / 312 49 21  
web [www.stobene.ch](http://www.stobene.ch)

**Klassische Massage / Fussreflexzonenmassage**

**Hot Stone Massage / Kräuterstempelmassage / Lomi Lomi Nui**

Termine nach Vereinbarung (abends oder Freitag ganzer Tag)

weitere Informationen unter [www.stobene.ch](http://www.stobene.ch)

## Fritz Liechti



# Malex

- Renovationen
- Fassaden
- Neu- & Umbauten
- kleinere Gips- & Isolierarbeiten
- Holzauffrischung
- Tapezierarbeiten

Chrümliweg 17  
3254 Messen

Tel. 031 765 54 02  
Natel 079 356 67 02

**Lebensversicherung und Vorsorge.** *Sicherheit für morgen – einfach und unkompliziert.*

**MobiLife**

Generalagentur Solothurn

**Die Mobiliar**

*Versicherungen & Vorsorge*

Ihr Berater:

**Peter Kobi** 032 351 42 50

## Trainingszeiten und Leiter 2010 / 2011

Mädchen I 1. – 3. Klasse, Montag 17.45 – 18.45 Uhr

Therese Krieg	Sascha Graber
Bühlweg 15	Hauptstrasse 102
3254 Messen	3254 Messen
079 711 50 39	079 231 80 44

Mädchen II 4. – 6. Klasse, Donnerstag 19.00 – 20.15 Uhr

Melanie Furrer	Kathrin Heimann	Sabrina Stähli
Gartenstr. 112	Hubelweg 1	Hauptstrasse 20
3307 Brunnenthal	3254 Messen	3254 Messen
079 304 65 70	079 399 20 29	079 392 93 24

Knaben I 1. – 3. Klasse, Dienstag 17.45 – 19.00 Uhr

Mirko Luder	Martin Uhlmann
Eichholzweg 4	Eichholzweg 4
3254 Messen	3254 Messen
079 515 97 66	079 730 38 18

Knaben II 4. – 6. Klasse, Montag 18.45 – 20.00 Uhr

Philipp Schüpbach	Livia Schüpbach
Feldweg 6	Feldweg 6
3254 Messen	3254 Messen
079 413 72 05	079 284 47 35

Jugi 3 7. – 9. Klasse, Freitag 18.45 – 20.15 Uhr

Carla Scheidegger	Marc Rätz	Robin Scheidegger
Eichholzweg 4	Möösliweg 9	Hubelweg 12
3254 Messen	3254 Messen	3254 Messen
079 726 50 28	079 261 86 87	079 602 32 70

Jugihauptleitung

Matthias Rätz, Eichholzstr. 36, 3254 Messen, 079 342 35 87





**KIS Ingenieure GmbH**  
Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau  
Hauptstrasse 38  
3254 Messen

Telefon: 031 765 54 24 Fax: 031 765 57 65  
E-mail: kis.messen@bluewin.ch

Umnutzungen  
Neubauten  
Umbauten  
Planungen

**Wir sind  
Ihr Partner für**

Hochbau  
Wasserversorgung  
Kanalisation  
Strassenbau

Betonbau  
Stahlbetonbau  
Stahlbau  
Holzbau

**METZGERQUALITÄT**

**FLEISCH + WURST**

**Party-  
Service**

**ZÜRCHER  
★★★MESSEN**

**TEL. 031 765 52 44**

[www.stoeckli.ch](http://www.stoeckli.ch)

4528 Zuchwil

Ausserfeldweg 1, Gewerbezentrum N5 – Tel. 032 685 35 50 – Fax 032 685 35 60  
Parkplätze direkt vor dem Haus!



**STÖCKLI+**  
**BIKE & SPORTSWEAR**

Wolhusen · Sörenberg · Heimberg · Wädenswil · Wil/SG · Zuchwil · St-Légier s/Vevey · Kloten

## Turnfest mit Sonne pur

Seel. Turnfest Müntschemier, 5. / 6. Juni 2010

Die Einzelturner waren bereits fleissig am Schwitzen, als ich am Mittag die anderen Turner und Turnerinnen mit Ihrem gesamten Gepäck (hätte wohl teilweise für eine Woche Müntschemier gereicht) beim Schulhaus in Messen traf. Gemeinsam machten wir uns voller Motivation auf den Weg nach Müntschemier.

Nach einer kurzweiligen Reise stellten wir auf dem «Zeltplatz» neben dem Turngelände unsere Zelte auf. Kurz darauf mussten sich die Sprinter bereits schon aufwärmen, stand doch der erste



Wettkampfteil, die Pendelstafette auf dem Programm. Die Insgesamt 16 Läufer und Läuferinnen gaben ihr Bestes und holten mit 7.53 eine ansprechende Note. Gleich nach der Pendelstafette machten sich die «Korbbäueler» auf den Weg zu Ihrem Fachtest. Die Männer gaben ihr Bestes und holten sich mit 8.33 eine gute Note. Ob diese Note allerdings für einen «TV-internen» Sieg über die Allround-Fachtester reichen würde, war zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar. Nach einer kurzen Pause ging es bei strahlendem Sonnenschein bereits weiter zum nächsten Wettkampfteil. Gleich drei Disziplinen fanden fast auf einmal statt, es waren die eher technischen Disziplinen Schleuderball (Note 8.31), Kugelstossen (Note 8.16) und Weitsprung (Note 7.87). Dank vielen neuen persönlichen Bestleistungen

konnten wir uns über weitere gute Noten freuen. Am späteren Nachmittag waren wir dann bereits fertig mit zwei Wettkampfteilen.



Nach einem anstrengenden Tag traf man sich im Biergarten zum Feiern und später zum gemeinsamen Nachtessen im Festzelt. Nach dem Abendessen folgte für die einen eine kürzere, für die anderen eine etwas längere Partynacht.

Dementsprechend fiel es am Sonntagmorgen nicht allen

gleich leicht aufzustehen und sich für den zweiten Wettkampftag bereit zu machen, denn noch war das Turnfest nicht für alle vorbei. Die Allrounder durften noch zum Fachtest antreten. Trotz teilweiser grosser Müdigkeit bissen sich die Allrounder und Allrounderinnen durch den Wettkampf, damit man die Note der «Korbbäueler» überbieten konnte, was dann mit einer Note von 8.76 schliesslich auch gelang. Bravo!



Gemütlich liess man anschliessend das Turnfest am Sonntagnachmittag im Biergarten ausklingen und machte sich dann müde aber glücklich auf den Heimweg, bevor die schwarzen Wolken am Himmel unser super Wochenende noch trüben konnten.

*Tanja Röthlisberger*

## Winterlich gestartet, sommerlich beendet

Berner Kantonturnfest Utzenstorf, Juni 2010

Im vergangenen Juni fand während zweier Wochenenden das Berner Kantonturnfest in Kirchberg, Utzenstorf, Bätterkinden und Koppigen statt. Da dieses Fest von befreundeten Vereinen und in der Nähe durchgeführt wurde, war es für uns eine Selbstverständlichkeit, daran teilzunehmen. Nachfolgend einige interessante Zahlen:

- Das diesjährige BKTF war das erste seit elf Jahren.
- Total 11'600 TurnerInnen und gut 15'000 BesucherInnen wurden gezählt.
- 366 Vereine aus der ganzen Schweiz reisten an, 196 aus dem Kanton Bern.
- 3'000 freiwillige HelferInnen waren im Einsatz.
- Von den Hauptsponsor-Golfwägeli wurde folgendes Material verteilt: 3'000 Regenponchos, 2'000 Caps, 7'000 Getränke und 5'000 Fächer.

Bei einem so tollen Ambiente wollten natürlich auch wir unser Scherflein zu einem gelungen Turnfest beitragen. Nachfolgend ein kleiner Überblick auf das BKTF 2010 aus TV Messen-Sicht:

### Erstes Weekend

Vom 18. – 20. Juni fanden die Einzelwettkämpfe statt. Das Wetter war schlicht und einfach erbärmlich, trotzdem war eine ganze Horde Messener in folgenden Disziplinen im Einsatz:

- LMM: Im Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf stellten wir ein Damen- sowie ein Herren-Team. Die Herren (Marc, Robin, Vater/Sohn Remund, Fäbu, Mätty W.) erreichten den guten 4. Rang von 10 gestarteten Mannschaften. Die Damen (Livia, Danja, Tanja, Susi) erreichten den ersten Rang – sie waren aber auch das einzige Damen-LMM-Team am Start. Ich frage mich: Wo sind bei 11'600 TurnerInnen die Leichtathletik-Frauen geblieben? Aus diesem Grund sind unsere Damen verdiente Siegerinnen, bravo!
- Leichtathletik Einzelwettkampf Seniorinnen: Söni erreichte in dieser Disziplin den zweitletzten Platz (5. Rang). Trotz einer Zerrung im Sprint kämpfte sie sich durch den gesamten Wettkampf. Ich als Zerrungs-Leidensgenosse weiss diese Leistung zu würdigen (Schüpi wohl auch...!)



- Leichtathletik-Sie&Er-Wettkampf Aktive: Unser Sport-Studi-Geschwisterpaar Scheidegger wurde 8. von 14. gestarteten Pärchen und verpasste die Auszeichnung nur um 2 Ränge oder 110 Punkte.



- Turnwettkampf: Tini versuchte sich mal als Nationalturner und wählte nebst Kugelstossen und Basketball-Parcours das Steinheben. Das Experiment scheiterte kläglich; die Überlegung unseres Präsidenten, das Steinheben ins Sektionsprogramm aufzunehmen, legen wir wohl noch etwas ad acta. Fazit: 65. Rang von 82.

## Zweites Weekend

Am 26. Juni stand dann der Vereinswettkampf auf dem Programm. Wie üblich starteten wir im 3-teiligen Programm, dies mit folgendem Erfolg:

1. Wettkampfteil: Beim Weitwurf erreichten wir die Note 8.43, nicht zuletzt dank einem überragenden Jönu (über 60 Meter)! Die Sprinter wollten dem nicht nachstehen und erliefen auf einem abschüssigen Parkplatz 8.32.
2. Wettkampfteil: Sowohl den Allrounder wie auch den Korbballer lief es nicht optimal, es reichte zu einem 8.23 respektive 8.58. Erschwerend war sicherlich der starke Wind, aber diesen hatten andere Vereine auch.

3. Wettkampfteil: Schleuderball 8.39 (ok), Weitsprung 7.78 (verbesserungswürdig) und Kugel 8.15 (ausbaufähig).



Dies ergab die Schlussnote von 24.85 und den 35. Rang von 43 Vereinen in der dritten Stärkeklasse. Alles in allem ein gutes Ergebnis für unsere Möglichkeiten. Läuft's optimal und kitzelt jede/r noch ein paar Leistungsprozent raus, wäre aber noch einiges mehr erreichbar!

Nach einem scheinbar grandiosen Fest nach dem (Turn-)Fest – nähere Infos kann ich abwesenheitsbedingt nicht geben – liessen wir das Weekend im WM-Stübli ausklingen. Nach diesem würdigen Abschluss der Turnfestsaison 2010 freue ich mich schon auf die nächste – diesmal ohne Steinheben☺!

*Martin Uhlmann*



Briefumschläge  
Verpackungs-Service  
Konfektionieren  
Enveloppes  
Service d'emballage  
Confection



Meuwly GmbH  
Sagi 4  
Postfach 56  
3324 Hindelbank  
Telefon 034 411 26 51  
Fax 034 411 26 88

[www.meuwlycouverts.ch](http://www.meuwlycouverts.ch) [info@meuwlycouverts.ch](mailto:info@meuwlycouverts.ch)



Marcel Meuwly

Erna Meuwly

Etienne Meuwly

Kristina Meuwly

Martin Uhlmann



Wir bieten alles...

Sofatheater



Duo Schnabias



Briefumschläge  
Verpackungs-Service  
Konfektionieren  
Enveloppes  
Service d'emballage  
Confection



Meuwly GmbH  
Sagi 4  
Postfach 56  
3324 Hindelbank  
Telefon 034 411 26 51  
Fax 034 411 26 88

[www.meuwlycouverts.ch](http://www.meuwlycouverts.ch) [info@meuwlycouverts.ch](mailto:info@meuwlycouverts.ch)

Apothekerbeutel	Füllmaterial	Rechnungsformulare
Briefpapier	Kartonversandumschläge	Reissfeste Briefumschläge
Briefumschläge bedruckt	Kartonschachteln	Rückantwort-Briefumschläge
Briefumschläge neutral	Kartonversandtaschen	Seitenfalten-Briefumschläge
Brieger-Verpackungen	Klebebänder	Stulpschachteln
Buchverpackungen	Konfektionierungsservice	Verpackungs-Service
Dokumententaschen	Luftpolsterversandtaschen	Versandaufträge
Drucksachen	Mustertüten	Versandhüllen
Einlagerung	Notiz-Blöcke	Vierfarben-Prospekte
Etiketten	Ordnerverpackungen	Visitenkarten
Faltboxen	Prospekte	Weinverpackungen

Wir bieten alles...

## Sofatheater

Ihr Firmen-Event in Hindelbank!

Theater- oder Cabaretaufführungen  
inkl. Apéro für bis zu 85 Personen

**Das Geschäftsleben ist hart genug,  
geben Sie Ihren Kunden oder  
Mitarbeitern Grund zu lachen!**

Weitere Infos unter:  
[www.theaterstuecke.ch](http://www.theaterstuecke.ch)

oder rufen Sie uns an:  
034 / 411 26 51

## Duo Schnabias

**grinsen - kichern - lachen - prusten**

Sind Sie leidenschaftlicher Schenkelklopfer,  
dann "angaschieren" Sie uns doch  
für Geburtstage, Hochzeiten und  
andere Anlässe.

Weitere Infos unter:  
[www.theaterstuecke.ch](http://www.theaterstuecke.ch)

oder rufen Sie uns an:  
034 / 411 26 51

**Antikschreinerei**



**Max Büchi**

- *Chemische Holzbeizerei*
- *Restaurationen*
- *Möbelpolierwerkstätte*

*Privat:*  
Dorfstrasse 84  
3307 Brunnenthal  
Telefon 031 765 57 09  
Natel 079 348 85 71

*Freiburgstrasse 405  
3018 Bern  
Telefon 031 991 05 31  
Fax 031 991 05 13  
info@antikschreinerei-buechi.ch*



Möösliweg 9  
3254 Messen  
Telefon 031 765 58 75  
Mobil 079 453 28 50

regina.raez@bluewin.ch  
Termin nach Vereinbarung

**Regina Rätz-Münger**  
Naildesignerin



**Adrian Schär**



**Holzbau**

**Innenausbau**

Brunnenthal

Natel 079 / 208 94 12

**www.adrianschaer.ch**

## Nach sportlicher Leistung das Doping

Plauschturnier Messen, 21. August 2010

Am Freitag, 21. August fand zum zweiten Mal das Plauschturnier des TV Messen statt. Wiederum durften wir eine stattliche Zahl an Teams von nah und fern bei uns begrüssen. Dies hat den gesamten Verein sehr gefreut und dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken!

Gespielt wurde in 2 Kategorien: Nebst der offenen Kategorie massen sich die Dorfteams quasi in der «Dorf-Champions-League» um die Vorherrschaft in Messen! Um in dieser Kategorie spielberechtigt zu sein, musste ein Bezug zu Messen aufgrund von Wohnsitz, Arbeitsplatz und/oder Vereinszugehörigkeit gewährt sein. Ansonsten gab es lediglich die Auflage, dass mindestens 2 Frauen pro Team mitspielen mussten. Als gemischter Verein ist der Mixed-Gedanke bei uns selbstverständlich.

Ab 18.00 Uhr bis tief in die Nacht duellierten sich die Teams in den Sportarten Fussball, Volleyball und Unihockey. Der Anblick einer rappelvollen Turnhalle resp. des Sportplatzes war grossartig! Auch gingen die Spiele fair vonstatten, obwohl bei den meisten der Sieges-Ehrgeiz durchaus vorhanden war. Schlussendlich gab es natürlich – wie immer beim Sport – Sieger: Die Dorfkategorie konnte das Team «Jabalani» für sich entscheiden, die offene Kategorie «Dynamo Pingu».

Nach dem Turnier wartete die Festwirtschaft/Doping-Bar mit Verpflegung auf, auch allfällige Rencontres während den Spielen konnten nochmals besprochen und ausgeräumt werden. Und genau so soll der Sport ja sein: engagiert während dem Spiel, locker und freundschaftlich danach. So freuen wir uns schon jetzt wieder auf die nächste Ausgabe des Plauschturniers im August 2011 und hoffen, dass wieder alle dabei sein werden. Bis denn dann!

*Schiri Fussball*

Unterstützen Sie unsere Inserenten!

## Kayakfahrt auf dem kalten Bielersee

Herbstweekend, 18. / 19. September 2010

Frühmorgens (10.15 Uhr) des 18. September traf sich eine eher kleine Gruppe (da sich ein Teil der Herren noch am Ballermann auf Malle befanden) des TV Messens, um das alljährliche Herbstweekend miteinander zu verbringen. Als alle noch ihre vergessenen Utensilien wie Sonnenbrillen und Getränke bei Libi zum Abholen in Auftrag gegeben hatten, fuhren wir mit dem Postauto und Zug nach Biel. Dort angekommen, begaben wir uns zu Fuss in Richtung See, wo wir beim Bootsverleih erwartet wurden. Die Idee war, unsere Reise mit den Kayaks fortzusetzen.



Im Herbst sind jedoch die Seen in der Schweiz bekanntlich nicht mehr ganz so warm, im Falle des Bielersees nämlich ca. 17 Grad, also entschied sich jeder von uns, sich in einen Neoprenanzug zu zwängen.

Nach einer kleinen Instruktion schnappte sich jeder sein Kayak mit Paddel und eine obligatorische Schwimmweste und begab sich ein wenig unsicher auf den See. Bis auf Trine und Sabe, welche ein 2er-Kayak bevorzugten, paddelten alle alleine los. Während die Männer ziemlich schnell vorankamen, nahmen es die Frauen etwas gemütlicher. Als auch die Insassinnen des 2er-Kayaks den Rhythmus zum Paddeln fanden (was sich Anfangs etwas problematisch gestaltete), kamen alle nach ca. 45 Minuten zum Ziel. Die Männer machten mit ihren Kayaks noch einen kleinen Umweg ins Schilf, um die Frauen offensichtlich zu erschrecken. Dummerweise klappte dies dank der knallroten Farbe der Kayaks, welche durchs Schilf ziemlich sichtbar waren, nicht ganz. 😊 Unser Ziel

war der Campingplatz von Sutz. Nachdem Libi mit dem Auto und unserem Gepäck ebenfalls in Sutz ankam, schälten wir uns aus den Neoprenanzügen in unsere etwas bequemeren Trainerhosen und machten es uns auf den Decken gemütlich, wo wir zu Mittag assen. Nach der etwa zwei stündigen Mittagspause, machten wir uns, unter Beobachtung von vielen Spaziergängern, auf den Rückweg. Trotz des kalten Sees wagten Kerst und Je den kalten Sprung ins Wasser. Jüre gehörte auch dazu, jedoch landete er nicht ganz freiwillig zwei Mal im See. Aus unerklärlichem Grund (☺) kenterte sein Kayak beim Hin- sowie beim Rückweg. Schlussendlich kamen alle heil, teilweise aber mit schmerzenden Armen, beim Bootsverleih an. Als die Kayaks wieder auf ihren Plätzen waren und alle statt Neoprenanzug trockene Kleider und Schuhe trugen, trafen wir uns im gegenüberliegenden Restaurant Péniche, um uns zu erfrischen. Später liefen wir zu unserer nicht weit entfernten Unterkunft Lago Lodge, wo wir nach dem Zimmerbezug und einer Dusche zu Abend assen. Carla versuchte zu etwas späterer Stunde dem Rest der Gruppe ein Spiel namens «Werwolf» beizubringen. Da das Spiel jedoch für ein paar (gäu Lou ☺) nicht ganz verständlich schien, entschied sich ein Teil der Gruppe doch noch loszuziehen und das Bieler Nachtleben zu erkunden.

Am nächsten Morgen standen fast alle «bei Zeiten» auf. Als sich auch Röbu aus dem Bett hieven konnte, stärkten wir uns beim Zmorge und beschäftigten uns bis zum Mittag mit Boggia spielen oder etwas weniger komplizierten Kartenspielen. Am Mittag stand die Führung durch die Seelandbrauerei, welche sich in der Lago Lodge befindet, auf dem Programm. Ein grosser Teil der Gruppe freute sich vor allem auf das Freibier, welches versprochen wurde. Nach einer interessanten Einführung in die Kunst des Bierbrauens und einer Führung durch die kleine Brauerei, wobei dauernd das Bierglas mit verschiedenen Biersorten wie Honig- oder Hanfbier aufgefüllt werden durfte, stieg der Alkoholpegel ziemlich rasch an. Nach der Führung erholten wir uns draussen bei prächtigem Wetter und beschlossen unsere Pläne für den Heimweg. Nach einer kleinen Stärkung begaben wir uns wieder auf den Zug und ins Postauto, um nach Hause zu gelangen. Alles in allem war es ein super Weekend, welches wirklich allen gefallen hat. Danke nochmals an Carla für die gute Organisation.☺

Sabrina Stähli



# «ANLEGEN»

Als bodenständige Bank kennen wir das Leben in und um den Bucheggberg und stehen in nahem Kontakt mit den Kunden. Ein Anlagekapital, das sich für alle auszahlt. [www.slbucheggberg.ch](http://www.slbucheggberg.ch)

EINE BANK WIE DAS LAND

 **SLB** SPAR-UNDLEIHKASSE  
BUCHEGGBERG AG

## Runde Geburtstage 2010

20 Jahre	31. Januar	Flavia Ryser
	8. Februar	Dominik Rätz
	13. Februar	Christian Spring
	17. August	Robin Scheidegger
30 Jahre	16. Dezember	Marion Iseli
40 Jahre	25. Januar	Marcel Andres
	13. März	Hannes Kunz
	17. April	Peter Isch
	3. Juli	Stefan Schneider
	18. November	Karin Schär Iseli
50 Jahre	7. Januar	Christian Bloch
	17. März	Martin Beck
	18. September	Peter Krieg
60 Jahre	19. Juni	Fritz Schneider
70 Jahre	9. Juli	Urs Menth

## Hochzeit

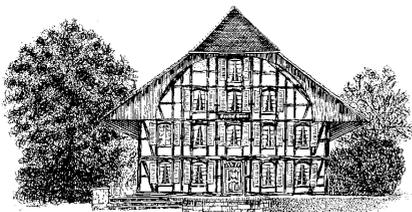
Wir gratulieren Marion und Michael Rätz-Iseli zu ihrer Hochzeit am 31. Juli 2010.



### Garage Zaugg AG

3254 Messen  
031 765 53 95  
[www.garage-zaugg-ag.ch](http://www.garage-zaugg-ag.ch)

*persönlich, kompetent, Ihr OPEL-Team im Bucheggberg*



## Gasthof Sonne

Peter Schori  
3254 Messen SO  
Telefon 031 / 765 52 11  
Fax 031 / 765 57 12

- Rustikales Jägerstübli bis 24 Personen  
Saal für Hochzeiten und Familienfeste bis 50 Personen  
Schöne Gartenterrasse  
Gästezimmer mit Frühstück

Grosser Parkplatz  
Mittwoch und Donnerstag geschlossen



## Obstverwertung und Pflanzenschutz

**René Fankhauser**  
Feldweg 7  
3254 Messen  
Telefon 031/ 765 56 46  
Natel 0512/ 81 22 61

# B & R Glas GmbH

**Bloch & Ritschard**  
Schlossstr. 141, 3008 Bern  
Tel. 031 381 08 83 / Fax 031 382 62 83  
E-mail: b&rglas@bluewin.ch

**Privat:**

**Christian Bloch**

Eichholzstr. 33, 3254 Messen  
Telefon 031 765 58 18  
Mobile 079 301 53 60

- Küchenrückwände aus Glas
- Reparatur- + Montageservice
- Spiegel + Ganzglasanlagen
- Glashandel
- Bilderrahmen
- Katzentörl
- Glasschleiferei

## Weiter ist uns aufgefallen

... dass sich unterdessen hoffentlich alle von der Pommes-Überdosis aus dem WM-Stübli erholt haben. Bier kann man ja nie genug bekommen...

... dass die Rad-fahrenden Turner die Heimreise vom Kantonalturfest samt Velos im Postauto-Spezialkurs Utzenstorf – Grossaffoltern beendeten.

... dass auch Tini die Kletterpartie am Schölljoch meisterte – vermutlich mit geschlossenen Augen. Jedenfalls war er so schnell oben, dass es kaum für einen Blick nach unten gereicht hat.

... dass der TV wieder einmal aktiv am Quer durch Solothurn teilnahm, zusammen mit vier Teams der Jugi starteten ein Damen- und ein Herrenteam bei den Aktiven.

... dass der TV im Herbstweekend trotz eines kleineren Missverständnisses eine Schlafgelegenheit gefunden hat.

**Fenster-Renovationen «GLB Sorglos-Paket»**

Innenausbau

Bodenbeläge

Fenster

Türen

Möbel

Schränke

Treppen

Küchen

Insektenschutz

Jalousie

Rolläden



**Fernsicht? Kein Problem** – mit einem Fenster von der GLB ist Ihnen eine klare Sicht garantiert. Ob runde oder eckige Fenster, moderner oder historischer Stil, Holz-, Holz/Metall- oder Kunststoff-Ausführungen, Ihren Fantasien sind keine Grenzen gesetzt.

Unsere Fenster sind mit den neusten Technologien ausgestattet und werden in der eigenen Werkstatt produziert.

GLB Seeland  
Michael Rätz  
Grenzstrasse 25  
3250 Lyss  
032 387 41 20  
[www.glb.ch](http://www.glb.ch)





planen bauen einrichten

# zangger

Dreschhüttenweg 3  
3254 Messen  
Tel. 031 765 54 20  
Fax 031 765 62 17

[www.zangger-messen.ch](http://www.zangger-messen.ch)  
[info@zangger-messen.ch](mailto:info@zangger-messen.ch)

## Freude an Holz

Innenausbau  
Möbel  
Küchenbau  
Bauschreinerei



Christoph Studer  
Hauptstrasse 1  
3254 Messen  
[www.studiscar.ch](http://www.studiscar.ch)  
031 765 55 65  
079 206 08 79

Verkauf und Ankauf von Occasionen  
Reparatur- und Service Arbeiten  
Carrosserie- und Lackierarbeiten  
Ausbeulen (Drücken) ohne Lackieren  
Scheibenersatz, Pneuservice  
Verkauf und Vermietung von Anhängern

## Wir unterstützen Ihre Pläne.



Für individuelle Finanzierungslösungen kontaktieren Sie:

Richard Enzler  
Telefon 032 654 23 12 oder  
Telefon 032 624 53 28  
[richard.enzler@credit-suisse.com](mailto:richard.enzler@credit-suisse.com)  
[www.credit-suisse.com](http://www.credit-suisse.com)

Neue Perspektiven. Für Sie.

CREDIT SUISSE 

## Premiere...

Seeländisches Turnfest Müntschemier, 5. Juni 2010

Auch in diesem Jahr hat die Männerriege Messen eine Premiere. Wir besuchen zwar bereits zum dritten Mal ein Turnfest, aber mit Michael Remund im 4-Kampf und Philipp Schüpbach, Marcel Frey, Roni Hofer, RichardENZler, Christian Bloch, ChristophENZler und mir im Festwettkampf, starten zum ersten Mal Mitglieder der Männerriege Messen als Einzelturner an einem Turnfest! Bereits um 7.00 Uhr starten wir beim Schulhaus Messen in Richtung Müntschemier. Nachdem wir mit unseren astronomischen Fähigkeiten auf dem Festgelände einen Platz ausgesucht haben, bei dem am Nachmittag Schatten angesagt ist, machen wir uns an die Vorbereitung für den Wettkampf. Um 8.30 Uhr startet Michael seinen 4-Kampf mit den Disziplinen 100m-Sprint, Weitsprung, Kugelstossen und 800m-Lauf. Die restlichen 7 Turner starten ebenfalls um 8.30 Uhr im Turnwettkampf in der Kategorie Männer 35+ (3 Turner) und 45+ (4 Turner).



Im Turnwettkampf werden von den Disziplinen Basketball, Unihockey, 8er-Lauf, Speerzielwurf, Kugelstossen und Geländelauf die besten 4 Resultate gewertet. Nach einem abwechslungsreichen und zum Teil auch sehr anstrengenden Wettkampf belegen Richard, Roni, Christoph und ich einen Platz im ersten Drittel des Teilnehmerfeldes und werden mit einer Medaille

ausgezeichnet. Ich bin stolz, dass aus unserer kleinen Männerriege 8 Turner zum Einzelwettkampf angetreten sind und hoffe, dass es im nächsten Jahr wieder mindestens so viele sein werden.

Leichtathletik Kat. Senioren (20 Startende)

9. Michael Remund 2019 Pkte.

Turnwettkampf Männer 35+ (61 Startende)

6. Richard Enzler (38.47)

19. Roni Hofer (36.50)

37. Marcel Frey (35.60)

Turnwettkampf Männer 45+ (99 Startende)

3. Roland Iseli (37.82)

20. Christoph Enzler (36.22)

34. Christian Bloch (35.54)

59. Philipp Schüpbach (33.66)

Nachdem wir uns mit Sandwichs, Bananen, Riegeln, Kaffee, Soft-Ice und Sonstigem wieder gestärkt haben, treffen um ca. 14.00 Uhr Paul Kummer, Peter Krieg, Fitz Schüpbach, Otto Schneiter und Adrian Roth ein und komplettieren unser Team für den Vereinswettkampf. Guten Mutes starten wir um 14.45 Uhr in unseren ersten Wettkampfteil mit den zwei Aufgaben «Fuss-BALL-Korb» und «Intercross». Beim Fuss-BALL-Korb beweisen wir, welches Chaos vier Männer mit zwei Bällen anstellen können. Der Kampfrichter wird beinahe heiser vor lauter «Fehler» rufen. Nach diesem groben Dämpfer klappt es bei der zweiten Aufgabe, dem Intercross, doch schon etwas besser. Es reicht aber trotzdem nur für magere 7.86 Punkte (10 Punkte möglich). Mit der Gewissheit, dass es im zweiten Wettkampfteil mit den Aufgaben «Ball-Kreuz» und «Unihockey» nicht so weitergehen darf, erreichen wir mit recht ansprechenden Leistungen auch nur enttäuschende 7.83 Punkte. Es zeigt sich aber später in der Rangliste, dass dieser Wettkampfteil mit einer sehr strengen Wertungstabelle benotet wird und dass unsere Leistung im Vergleich mit den anderen Vereinen gar nicht schlecht ist. Ohne dieses Wissen starten wir in den dritten und letzten Wettkampfteil mit den beiden Aufgaben «Moosgummiring» und «Tennis-BALL-Rugby». Bei diesem letzten Wettkampf geht es für uns schon darum, unsere Ehre zu retten und mindes-

tens in einem Wettkampfteil eine ansprechende Note zu erreichen. Mit sehr guten Leistungen erreichen wir 9.47 Punkte. Mit dem Total von 25.15 Punkten sind wir zwar angesichts der erbrachten Leistungen nicht zufrieden, entscheiden aber, trotzdem zum Festzelt zu verschieben und etwas gegen den aufkommenden Hunger und Durst zu unternehmen. Auf dem grossen Platz vor den Zelten geniessen wir anschliessend das schöne Wetter und lassen die tolle Turnfeststimmung auf uns einwirken. In der Schlussrangliste erreichen wir mit dem 8. Rang doch noch ein überraschend gutes Ergebnis.



Vereinswettkampf Frauen/Männer 3-teilig  
Stärkeklasse 5 (18 Startende)

8. MR Messen (25.16) FFI: 7.86 (12) / FF2: 7.83 (12) / FF3: 9.47 (12)

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, Edi Kaufmann und Bernhard Pfister für ihre Einsätze als Kampfrichter zu danken. Mit der Gewissheit, dass einige (eher schlechtere) Leistungen im Einzel- und im Vereinswettkampf sicher für alle Motivation genug sind, die eine oder andere Disziplin vertieft zu trainieren, freue ich mich auf das nächste Turnfest mit einem tollen Vereinswettkampf und vielen Einzelturnern.

Roland Iseli

## Flyer schneller als Muskelkraft

Velotour, 7. Juli 2010

Kurz vor den Sommerferien steht traditionellerweise die Velotour auf dem Programm. In diesem Jahr wurden erhöhte Anforderungen an die Tour gestellt und zusätzlich erlebten wir ein Novum, aber alles schön der Reihe nach.



Erschwerend bei der Organisation war die Tatsache, dass die Tour von allen Teilnehmern eine gewisse Leistung verlangt und doch alle, welche gerne mit dem Velo unterwegs sind, nicht überfordert. Zusätzlich musste die Tour genau um 20:30 Uhr beim WM-Stübli des Turnvereins fertig sein. Denn an diesem Abend war neben der Velotour auch noch ein Fussballmatch angesagt, den wir alle natürlich nicht verpassen wollten.

Die Tour begann wie gewohnt bei der Turnhalle in Messen und führte uns dem Limpach entlang nach Kyburg. Von Kyburg nach Küttigkofen machte sich erstmals der Flyer von Edi Kaufmann auf eindruckliche Art bemerkbar. Trotz unserer guten Kondition überholte uns Edi mit einer Leichtigkeit, welche uns nur noch zum neidlosen Staunen degradierte. Erstmals in der langen Männerriege-Velotour-Tradition hat sich die neuste technische Entwicklung im Velosektor auf eindruckliche Art zur Show gestellt. Somit können nun auch die etwas älteren Mitglieder sorgenfrei längere Touren wieder mitmachen, ohne am Schluss direkt ins Sauerstoffzelt fahren zu müssen.

Die Tour ging danach durch das für die meisten Teilnehmer unbekannte aber nicht so weit entfernte Mühletäli. Am Ende dieses schönen Tales erreichten wir Tscheppach, wo wir uns kurz im Kreuz mit etwas Flüssigem wieder Lebenskraft einflössten. Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit entschieden wir

uns, kurzfristig die Tour etwas abzukürzen. Wir wollten doch das WM-Stübli vor dem Anpfiff des WM-Spiels erreichen.

Zum Live-Match wurde uns von den TV-Mitgliedern ein Imbiss serviert, welcher von den Geburtstagskinder Christian, George und Peter spendiert worden ist. An dieser Stelle noch einmal besten Dank an die Spender.

An das Spiel mögen sich wahrscheinlich die wenigsten noch erinnern, wohl aber an eine weitere gelungene Velotour.

*Philipp Schüpbach*

## Von A – Z grandios!!!

Bergtour Üssers Barrhorn, 28. / 29. August 2010

Die traditionelle Bergtour der Männerriege führte dieses Jahr ins Wallis. Also machten sich am Morgen des 28. August insgesamt 12 Männer und 2 Frauen auf den Weg durch den Lötschberg. Die Reise führte zuerst per Auto nach Jegenstorf, danach per Bahn nach Bern, wo auch der Verfasser dieses Berichts zur Gruppe stiess. Durch den Lötschberg gings flugs nach Visp und danach weiter mit der Matterhorn-Gotthard-Bahn bis St. Niklaus. Dort machten wir ein paar Schritte, bis wir die Talstation der Jungu-Bahn erreichten.



Da diese nur eine Kapazität von 4-5 Personen aufweist, brauchte es drei Fahrten, bis alle auf der Alp waren. Vorher wurden die Gruppen nach geschätztem Marschtempo eingeteilt, so dass sich alle erst weit im Jungtal wieder trafen. Bis dort wanderten wir bei schönstem Sonnenschein, danach verschlechterten sich die Bedingungen plötzlich. Es begann leicht zu regnen, und so wanderten wir ohne grössere Pause Richtung Wasulicke. Der Aufstieg zur Lücke führte über einige rutschige und teilweise mit Seilen gesicherte Passagen (auftauender Permafrost?), aber schon bald war in leichtem Regen- bis Schneetreiben die Lücke erreicht. Weiter führte die Wanderung Richtung Topalihütte, welche man schon von Weitem erkennen konnte. Da wir praktisch keine Pausen machten und uns fliegend verpflegten, waren wir bereits kurz vor resp. nach drei Uhr in unserer Unterkunft. Dort begannen einige zu jassen, andere studierten Karten und allseits wurde auch der Durst bekämpft. Am späteren Nachmittag besserte das Wetter merklich und bald war die Sicht auf die sonnenbeschienenen Berge «ennet» dem Mattertal traumhaft. Abends gabs ein nahrhaftes Menu und kurz nach neun Uhr waren alle in den Federn, denn die Tagwache war früh geplant.

Um halb fünf war Tagwache, um viertel vor fünf stand das Morgenessen bereit. Nach dieser Stärkung machten wir uns bereit für den Abmarsch, ausgerüstet mit Taschenlampen. Dieser war kurz vor halb sechs. Nach einer ersten Traverse ging es langsam aber stetig bergauf. Nach einer knappen Stunde konnten die Taschenlampen gelöscht werden, ein wunderbarer Sonnenaufgang kündigte sich an. Als dieser Tatsache wurde, waren wir bereits auf einer Höhe von gut 3000 Metern angelangt. Bald erreichten wir den Schölligletscher, welcher gut begehbar war. Nach etwa 20 Minuten hatten wir den Gletscher gequert und standen vor einer Wand. Wo war der Einstieg? 2 Routen waren ersichtlich. Nachdem Christian zuoberst auf der wackligen Leiter auf etwa zehn



Metern oberhalb des Einstiegs angekommen war, dirigierte er die restlichen Personen auf die Alternativroute. Diese schien besser kletterbar, hatte es dort doch Seile, Eisentritte und kleine Felsvorsprünge. Ganz so hatte es sich der Tourenleiter nicht ausgemalt..... Doch nach einer veritablen Kletterei waren um halb neun Uhr alle wohlbehalten auf dem Schöllijoch auf 3343 m.ü.M. angekommen. Dort konnte man von oben bestaunen, welchen Weg resp. welche «Wand» man soeben meisterte. Vier Personen zogen es nun vor, auf direktem Weg Richtung Turtmannhütte abzusteigen. Die restlichen zehn nahmen den Weg Richtung Üsseres Barrhorn via die Flanke der beiden Barrhörner in Angriff.



Der Weg war leicht eingeschneit und es blies ein kalter Westwind. Nach einer guten Stunde waren wir auf dem Gipfel des Üsseren Barrhorns auf 3610 m.ü.M. angelangt. Die 360°-Aussicht auf all die Berge war toll. Und dank Ritsch haben wir

auch einen Gipfelwein kredenzen können, besten Dank! Nach einem viertelstündigen Aufenthalt machten wir uns an den Abstieg Richtung Turtmannhütte. Wir wanderten in zwei Fünfergruppen und trafen etwa um 12 Uhr bei der Turtmannhütte ein, wo auch die anderen vier bereits auf uns warteten. Wir haben uns dort kurz gepflegt und sind dann Richtung Vorderes Säntum weitermarschiert. Der Rufbus, welcher uns nach Oberems bringen sollte, wurde organisiert und traf um die vereinbarte Zeit im Vorderen Säntum ein, welches wir ein paar Minuten vorher erreichten. In zwanzig Minuten führte die Fahrt nach Oberems, wo wir mit der Seilbahn nach Turtmann hinunter befördert wurden. Dort angekommen, gab es noch einen viertelstündigen Marsch zum Bahnhof. Via Visp fuhren wir wieder nach Bern und Jegenstorf, wo die Autos bereitstanden. Ein eindrückliches Erlebnis im Hochgebirge fand seinen Abschluss, wofür an dieser Stelle dem Organisator Philipp Schüpbach herzlich gedankt sei. Es war wirklich ein tolles, unvergessliches Weekend!

*Christoph Enzler*

5. / 6.11.	tv	Korbball- / Plauschturnier Utzenstorf
12. / 13.11.	tv	Skibörse
13. / 14.11.	jugi / tv	Unihockey-Qualifikationsturnier RTVSU
13. / 14.11.	tv	Lottomatch
20.11.	jugi	Papiersammlung
27.11.	tv	Chrüzzwiggump-Memorial, Frutigen
3.12.	jugi / tv	Chloushöck
8.12.	mr	Chlausenabend
24.12. – 2.1.	tv	Ferien
24.12. – 8.1.	jugi / mr	Ferien
8.1.	tv	Korbballturnier Bätterkinden
22. / 23.1.	tv	Skiweekend
28.1.	tv	Generalversammlung
5. – 19.2.	jugi / mr	Ferien
12. – 19.2.	tv	Ferien
18. / 19.3.	jugi / tv / mr	JuTu-Night
<b>31.3.</b>		<b>Redaktionsschluss messener turner</b>
9. – 25.4.	jugi / mr	Ferien
13.4.	mr	Generalversammlung
16. – 25.4.	tv	Ferien

## Impressum «der messener turner»

Ausgabe 2 / 10, 30. Jahrgang. Organ der Messener Turnvereine (Jugi, Turnverein und Männerriege). Erscheint zweimal jährlich in einer Auflage von 700 Exemplaren.

<b>Kontakt</b>	Turnverein Messen der messener turner 3254 Messen	metu: roni.hofer@triadis.ch tv: michael.raetz@bluewin.ch mr: kis.messen@bluewin.ch jugi: matthias.raetz@bluewin.ch
----------------	---	---

<b>Redaktion</b>	Marion Iseli, Sonja Kocher, Hans-Rudolf Christen, Roni Hofer und Marc Rätz
------------------	--

<b>Druck</b>	Meuwly GmbH, Hindelbank
--------------	-------------------------

**reber+nenniger ag**

::: Haustechnik ::: Heizung ::: Sanitär :::

**Ihr Partner für Ihre Haustechnik  
in Heizraum Bad und Küche...**

Besuchen Sie uns im Internet unter  
[www.reber-nenniger.ch](http://www.reber-nenniger.ch)

**Büro / Werkstatt**

CH-3427 **Utzenstorf**  
Bahnhofstrasse 37

Telefon 032 665 47 86  
Telefax 032 665 31 81

**Kundendienst**

CH-3254 **Messen**  
Burggasse 12  
Tel. 031 765 62 23  
Fax 031 765 62 24

CH-3422 **Kirchberg**  
Telefon 034 445 41 30

CH-3315 **Bätterkinden**  
Telefon 032 665 47 86

**e-Mail**  
[info@reber-nenniger.ch](mailto:info@reber-nenniger.ch)

**FÜRST  
FAHRT**  
FAHRSCHULE

Kurt Fürst

Hauptstrasse 2  
3254 Messen  
Telefon 031 765 55 59  
Fax 031 765 58 66  
Natel 079 657 87 70  
E-Mail: [fuerst.in.fahrt@freesurf.ch](mailto:fuerst.in.fahrt@freesurf.ch)

**RM**  
ELEKTRO AG

**ROBERT MOSER  
ELEKTRO AG  
3254 MESSEN  
TEL. 031 765 52 79**

- Projektierung
- Installationen
- Telefonanlagen
- Kabel- und Freileitungsbau
- Haushaltwaren
- Verkauf und Service von Haushaltgeräten

**coiffeur spielmann**

**Astrid Spielmann**

Hauptstrasse 2  
3254 Messen  
031 765 56 00

[info@coiffeurspielmann.ch](mailto:info@coiffeurspielmann.ch)  
[www.coiffeurspielmann.ch](http://www.coiffeurspielmann.ch)



# HEINIGER LYSS

Das Wort für Sport

**WIR SIND IHRE SPEZIALISTEN FÜR DIE  
AUSRÜSTUNG VON TURN- UND  
SPORTVEREIN!**



**BESUCHEN SIE UNS IN LYSS  
WIR BERATEN SIE GERNE!**